

Kurzanleitung

**zur Nutzung des
Datenservice SAPOS-GPPS**

Stand 08. Januar 2019

SAPOS – GPPS: Kurzanleitung zur Nutzung des Datenservice

Die Anwendung ist online unter der Adresse www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de auf der Internetseite des LVerGeo im Menü *Dienste & Download* → SAPOS → SAPOS-Service GPPS erreichbar. Eine Anmeldung zum Zugang kann dort oder unter *Kontaktformular LVerGeo* → *Anträge* → SAPOS mittels des bereitgestellten Formulars vorgenommen werden.

Die Anmeldung zur Nutzung der Onlinedienste der Internetseite des LVerGeo ist von allen Seiten des Portals aus im oberen rechten Bereich unterhalb der Hauptmenüleiste möglich. Der Link „Anmelden“ leitet zur Anmeldeseite weiter. Hier erfolgt im „Single Sign-On“-Verfahren nach Angabe von Kennung und Passwort berechtigungsabhängig die Anmeldung am Geoport und den dort bereitgestellten Onlinediensten.

Von uns empfohlene und getestete Webbrowser:

Aktuelle Version vom

- Microsoft Edge
- Mozilla Firefox
- Google Chrome
- Opera

Im Startfenster können die benötigten Referenzstationen ausgewählt werden. Die Auswahl erfolgt über die Stationsliste am linken Fensterrand oder durch Anklicken in der Karte. Die Koordinaten am unteren Fensterrand zeigen die Position des Cursors.

Sollte das Startfenster nach erfolgreicher Anmeldung nicht erscheinen, ist im Browser möglicherweise Java nicht aktiviert.

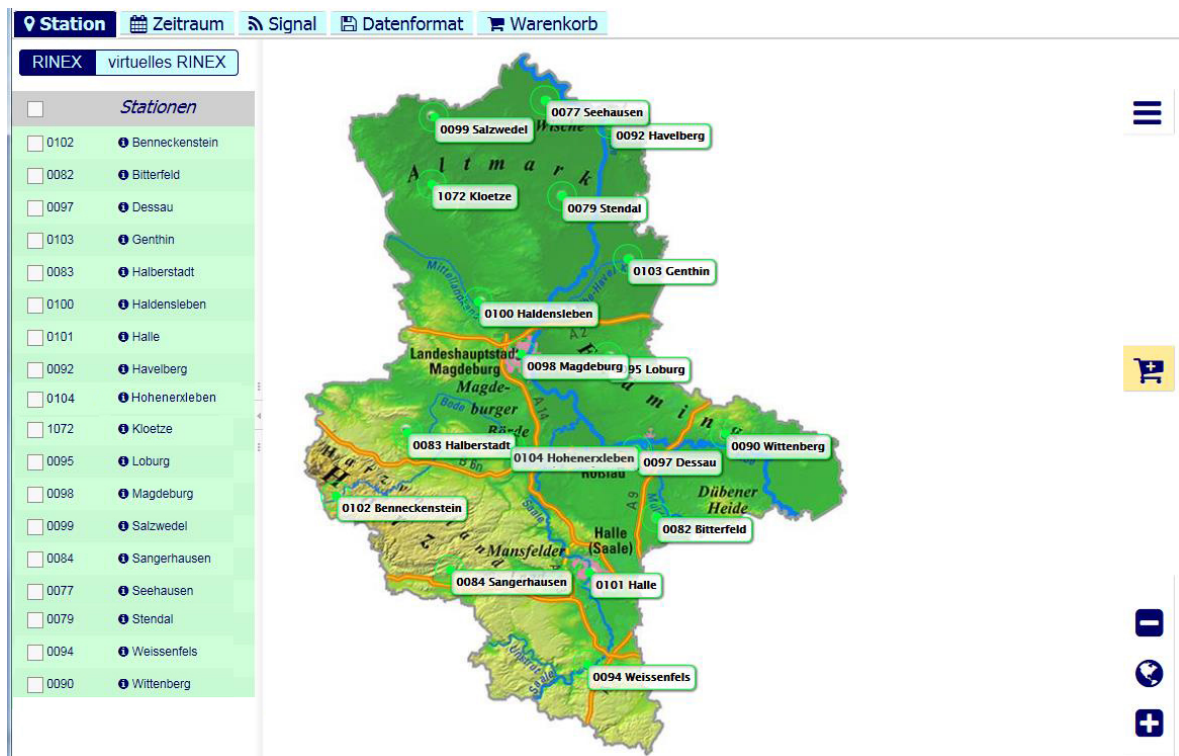


Abbildung 1 Startfenster zur Auswahl der Referenzstationen

Über den Menü-Button am rechten Rand kann man das Koordinatensystem „XYZ - Geozentrisch kartesische Koordinaten“ oder „LLH - Ellipsoidische Koordinaten“ beziehungsweise die Darstellung der Referenzstationen wählen.

Beim Datenabruf kann zwischen „RINEX“ und „virtuelles RINEX“ gewählt werden. Mit der Option „RINEX“ muss man anschließend eine oder mehrere Referenzstationen wählen.

Detailinfos zu einer ausgewählten Referenzstationen bekommt man indem man mit der Maus über die Kreisfläche in der Grafik fährt oder auf das „i“ in der Stationsauswahlliste klickt.

SAPOS – GPPS: Kurzanleitung zur Nutzung des Datenservice

Eine Information über bereits ausgelöste ältere Aufträge ist über den letzten oberen Reiter "6 Projekte" möglich. Es wird die Liste der eigenen Projekte (siehe Abbildung 6) angezeigt.

Nach dem Klick auf den zweiten Reiter "2 Zeitraum" erscheint eine neue Seite, auf welcher man die Taktrate und das Beobachtungsintervall auswählt. Standardvorgaben für das Zeitintervall sind die aktuelle GMT-Zeit und 1 Stunde Dauer.

Beobachtungsintervalle die mehr als 1 Tag umfassen sind aufzuteilen, da sie sonst nicht vom System bearbeitet werden. Damit soll ein unbeabsichtigt großer Abrufzeitraum verhindert werden.

The screenshot shows the 'Zeitraum' (Time Period) configuration page. At the top, there are navigation tabs: 'Station', 'Zeitraum', 'Signal', 'Datenformat', and 'Warenkorb'. The 'Zeitraum' tab is active. Below the tabs, there are several input fields and controls:

- Zeitangabe:** Two buttons, 'Zeitzone' (selected) and 'GPS-Zeit'.
- Zeitzone:** A dropdown menu showing 'UTC+01:00'.
- Zeitformat:** Two buttons, '12 Stunden' (selected) and '24 Stunden'.
- Startzeit der Beobachtung:** A time input field showing '07:54'.
- Startdatum der Beobachtung:** A date input field showing '08.01.2019'.
- Dauer der Beobachtung:** Two dropdown menus, the first showing '1 Stunde' and the second showing '0 Minuten'.
- Intervall der Beobachtung in Sekunden:** A dropdown menu showing '15,0'.
- Ausgewählter Zeitraum von:** '2019-01-08-07:54 UTC+01:00' (GPS-Woche: 2035, GPS-Tag: 8, GPS-Stunde: g, GPS-Sekunde: 197640.952)
- Ausgewählter Zeitraum bis:** '2019-01-08-08:54 UTC+01:00' (GPS-Woche: 2035, GPS-Tag: 8, GPS-Stunde: h, GPS-Sekunde: 201240.952)
- Schaltsekunden:** A note: '18 Sekunden werden nicht bei der Umrechnung von/nach UTC berücksichtigt'.

A yellow shopping cart icon is visible on the right side of the page.

Abbildung 2 Festlegung von Beobachtungsintervall und Taktrate

Im nächsten Schritt können die Beobachtungsgrößen festgelegt werden. In Abbildung 3 sind die Standardeinstellungen ersichtlich. Alle Optionen sind bereits mit „An“ vorausgewählt. Die etwas blasser dargestellten Buttons können nicht geändert werden.

The screenshot shows the 'Signal' configuration page. At the top, there are navigation tabs: 'Station', 'Zeitraum', 'Signal', 'Datenformat', and 'Warenkorb'. The 'Signal' tab is active. Below the tabs, there are several sections for configuring observation parameters:

- GNSS System GPS:** A dropdown menu showing 'GPS'. Below it, there are two buttons, 'Aus' and 'An' (selected).
- Frequenzband / Frequenz GPS:** A dropdown menu showing 'Frequenzband / Frequenz GPS'. Below it, there are five rows of parameters, each with two buttons, 'Aus' and 'An' (selected):
 - Pseudorange C1:
 - Pseudorange C2:
 - Carrier Phase L1:
 - Carrier Phase L2:
 - Signal to Noise:
- GNSS System GLONASS:** A dropdown menu showing 'GLONASS'. Below it, there are two buttons, 'Aus' and 'An' (selected), and a dropdown menu for 'Glonass Bias Klasse'.

A yellow shopping cart icon is visible on the right side of the page.

Abbildung 3 Festlegung der Beobachtungsgrößen

SAPOS – GPPS: Kurzanleitung zur Nutzung des Datenservice

Im Schritt 4 werden das Dateiformat und die Komprimierung festgelegt. Voreingestellt sind zusätzliche Ausgabe von Navigationsdateien, Beobachtungsdateien in der Aufteilung Sessiondateien mit Dateiendungen in der Form Beobachtungsjahr und Dateityp *.JJo (*.JJn, *.JJg). Die Zip-Komprimierung der Ergebnisdateien ist festgelegt. Eine zusätzliche Komprimierung zu gepacktes RINEX oder Compact RINEX ist möglich.

In den Sessiondateien werden alle Beobachtungsdaten für den angeforderten Zeitraum stationsweise zu einer Datei zusammengefasst.

In den Stundendateien wird für jede Stunde, die durch das Beobachtungsintervall tangiert wird, eine separate Datei erzeugt.

In den Tagesdateien erfolgt die Aufteilung der Beobachtungsdaten des Intervalls tageweise.

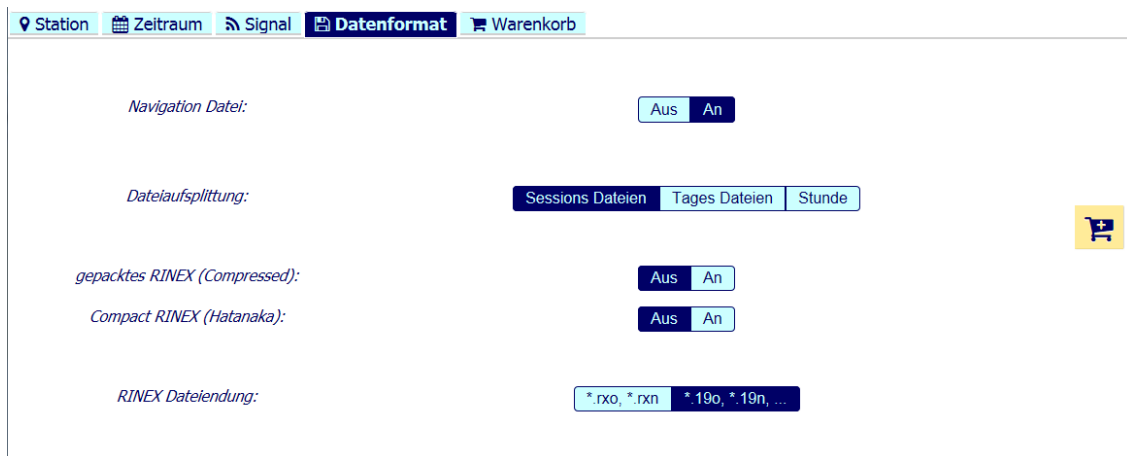


Abbildung 4 Datenformat und Datenkompression

Im nächsten Schritt muss der Button mit dem Warenkorb (in Abbildung 4 ganz rechts zu sehen) gedrückt werden. Daraufhin öffnet sich ein weiteres Fenster. Hier muss der Projektname für den Datenabruf vergeben werden. Für den Projektnamen ist eine beliebige Zeichenkette möglich, Buchstaben, Sonderzeichen und Ziffern werden unterstützt. Weiter unten wird neben einer Zusammenfassung der angeforderten Daten zusätzlich deren Verfügbarkeit angezeigt. Bei älteren Daten beträgt das kleinste zu wählende Zeitintervall 15.0 sec.

Ganz unten im Fenster ist zum Abschluß der Button mit der Bezeichnung „in den Warenkorb“ zu betätigen.

SAPOS – GPPS: Kurzanleitung zur Nutzung des Datenservice

Bestell-Zusammenfassung

Bestell-Name: Benn080119

▼ Station

> Benneckenstein 0102 100 %

▼ Zeitraum

Ausgewählter Zeitraum von 2019-01-07-06:54 UTC+00:00

Ausgewählter Zeitraum bis 2019-01-07-07:54 UTC+00:00

Intervall der Beobachtung in Sekunden 15.0

> Signal

> Datenformat

in den Warenkorb
abbrechen

Abbildung 5 Vergabe Projektname und Zusammenfassung mit Verfügbarkeitsanzeige

Im Schritt 6 erfolgt die Bestellung der Daten im Reiter „6 Projekte“. Damit die Daten zum Download bereitgestellt werden muss auf den grünen Button in der Spalte Bestellung geklickt werden.

Station	Zeitraum	Signal	Datenformat	Warenkorb					
Bestell-Name	VRx	Bestelldatum	Startzeit (UTC+00:00)	Endzeit (UTC+00:00)	Verfügbarkeit	Bestellstatus	Herunterladen	Entfernen	
Benn080119		2019-01-08 09:01	2019-01-07-06:54	2019-01-07-07:54	100 %	Zur Kasse gehen		löschen	
geopp_20181221		2018-12-21 11:36	2018-12-20-09:32	2018-12-20-10:32	100 %	✓	herunterladen	löschen	

Abbildung 6 Anzeige der Kosten

Es öffnet sich ein weiteres Fenster. Mit der Auslösung des Auftrages (Klicken des Buttons "Ja") wird der Auftrag in Rechnung gestellt.

Bestellung absenden

Wollen Sie die Bestellung jetzt kostenpflichtig absenden ?
12 Euro

Ja
Nein

Abbildung 7 Kaufeinwilligung

Nun erscheint zum Auftrag in der Spalte Herunterladen ein Button mit der Aufschrift „herunterladen“. Mit dem Löschbutton in der Spalte Entfernen ist der jeweilige Auftrag löschar.

Mit Klick auf das Button „herunterladen“ öffnet sich ein neues Fenster zum Download für dieses Projekt. Mit dem Downloadbutton (rechts unter „senden“) öffnet sich das Download-Fenster des Browsers und die RINEX-Daten können in das ausgewählte Dateiverzeichnis heruntergeladen werden.

SAPOS – GPPS: Kurzanleitung zur Nutzung des Datenservice

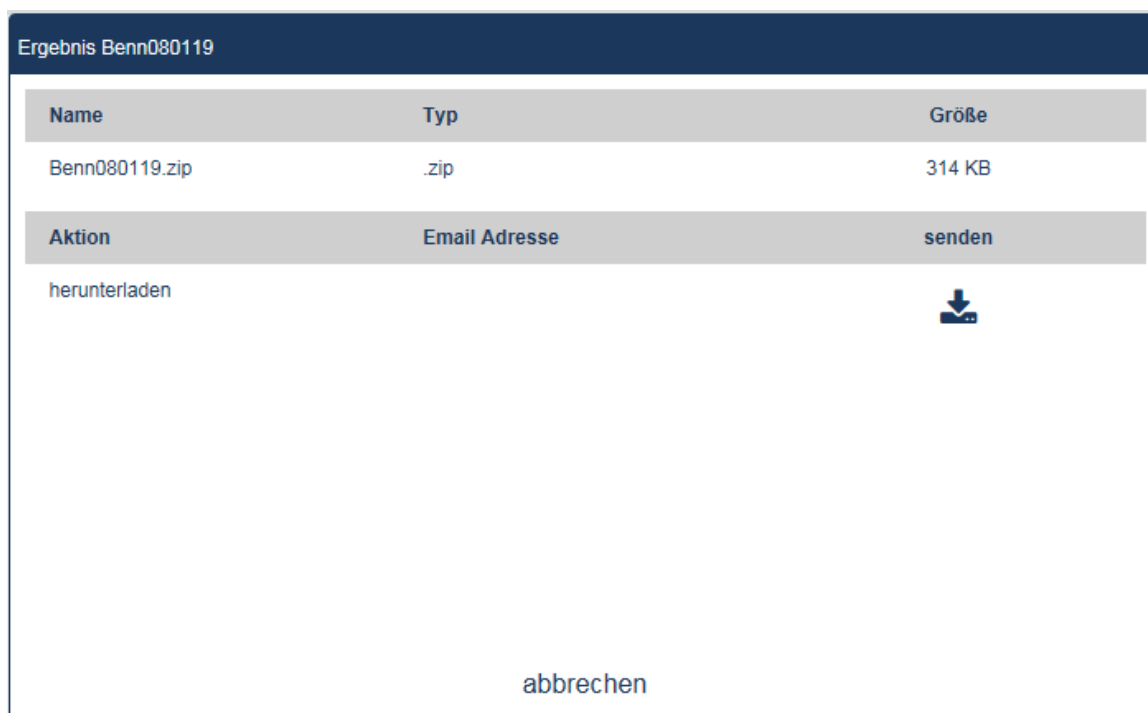


Abbildung 8 Downloadfenster des Projektes

Support

Sollten Störungen im Betrieb der Applikation auftreten, setzen Sie sich bitte mit den Mitarbeitern unseres Call-Centers in Verbindung. Unsere Kontaktdaten finden Sie unter *Kontakt* → *Kontaktformular* auf der Internetseite des LVerGeo.